

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT GEMEINDE WALLHAUSEN



mit den Ortsteilen

- Asbach
- Hengstfeld
- Limbach
- Michelbach/Lücke

- Roßbürg
- Schainbach
- Schönbronn
- Wallhausen

44. JAHRGANG

FREITAG, 4. SEPTEMBER 2026

NUMMER 36

300 Jahre Kirche Michelbach

KIRCHWEIH 2026

300 JAHRE KIRCHE MICHELBACH

Herzliche Einladung

DONNERSTAG, 3. SEPTEMBER	SONNTAG, 6. SEPTEMBER
18 Uhr Historischer Vortrag zu 300 Jahre Kirche Michelbach mit Dr. Helga Steiger	10 Uhr Festgottesdienst in der Kirche mit Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl
19 Uhr Leckerer vom Grill	11.30 - 14.30 Uhr Mittagstisch mit kulinarischen Kirchweihklassikern in der Adlerbrauerei
20.30 Uhr Open-Air-Kino (FSK 6) mit einer witzigen deutschen Komödie, bei der die Kirche im Dorf bleiben soll.	14 Uhr Europäischer Tag der Jüdischen Kultur in der ehemaligen Synagoge
Freitag, 4. September	14.30 Uhr Kaffee und Kuchen auf dem Dorfplatz
18 Uhr Zeitreise ins Jahr 1726 mit historischem Festschmaus und süßigem Kirchweih-Bier mit Pfr. Bastian Hein und Sigrid Schmetzer-Jäger im Alten Pferdestall (Adlerbrauerei). Anmeldung erforderlich (Tel. 2234)!	15 Uhr Kärwegaudi auf dem Dorfplatz, Kletterbaum für Kinder und Dorfspiel für alle
Samstag, 5. September	ab 17 Uhr Bewirtung im Alten Pferdestall (Adlerbrauerei) auch während und nach dem Orgelkonzert
19 Uhr Traditionelle Kirchweihschlachtschüssel mit Verlosung durch den Ortschaftsrat im Alten Pferdestall (Adlerbrauerei)	18 Uhr Orgelkonzert „Orgelentstauben“ in der Kirche mit Johannes Bach
Montag, 7. September	
17 Uhr Kirchweihausklang bei Klara im Deutschen Haus mit leckerem Rindfleisch und Meerrettich	

Kärwegaudi!
Klingelbeutel uff, Geeld nei, wieviel wird wohl drinne sei?

EV. KIRCHENGEMEINDE HENGSTFELD MICHELBACH/LÜCKE

ORTSCHAFT MICHELBACH AN DER LÜCKE

VERANSTALTER

MICHELBACH
Förderverein Synagoge Michelbach e.V.

ADLERBRAUEREI SCHMETZER MICHELBACH

Kirchweih 2026

Orgelentstauben

**Sonntag
6.9.2026**

18:00 Uhr

**Abschlusskonzert zur
Michelbacher Kärwe**

**St. Michael-Kirche
Michelbach / Lücke**



Altbekannte Klassiker, aber auch aktuelle **Hits**
aus Pop, Rock und Filmmusik auf der Orgel.

An der Orgel: Julian Bach

Bereits vormerken:

Tag des offenen Denkmals

Am **Sonntag, 13. September 2026** findet der Tag des offenen Denkmals unter dem **Motto „NetzWERKE: Denkmale & Infrastruktur“** statt. Der Fokus liegt auf Bewegung, Austausch und Verbindungen, die durch Denkmale erzeugt oder begünstigt werden. Denkmale können Netzwerke sein, die uns Menschen in jeder Lebenslage verbinden und damit Gesellschaft möglich machen. Besonders historische Bauwerke der Infrastruktur stellen schon seit Jahrhunderten den Austausch zwischen Menschen her: Historische Konstruktionen, die nicht nur ihren ideellen Zweck erfüllen, uns Identität und außergewöhnliche Ästhetik schenken, sondern teils auch aus praktischen Gründen gepflegt und erhalten werden sollten.

Alle Bürger sind herzlich eingeladen und haben die Möglichkeit, die verschiedenen historischen Stätten unserer Gemeinde kostenlos zu besichtigen.

Eine ausführliche Veröffentlichung, welche Gebäude besichtigt werden können, folgt in der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes.

Auf ein Wort ...Ich komme in Ihren Ort!

Ihr Bürgermeister Andreas Frickinger freut sich auf interessante Gespräche in jedem Ort! Sie und Ihre Sichtweise auf Aktuelles und Zukünftiges sind mir wichtig!

Herzlich lade ich Sie zu einem der Termine ein.

Es freut sich Ihr

Andreas Frickinger



Montag, 7.9.2026

17.30 Uhr	Wallhausen	am Rathausbrunnen
18.30 Uhr	Hengstfeld	am Eingang Turnhalle

Fragen, Anregungen, Kritik oder Lob ...gerne in den Bürgersprechstunden ... oder gerne auch per Tel. 07955/9381-0 oder

per Mail: andreas.frickinger@gemeinde-wallhausen.de

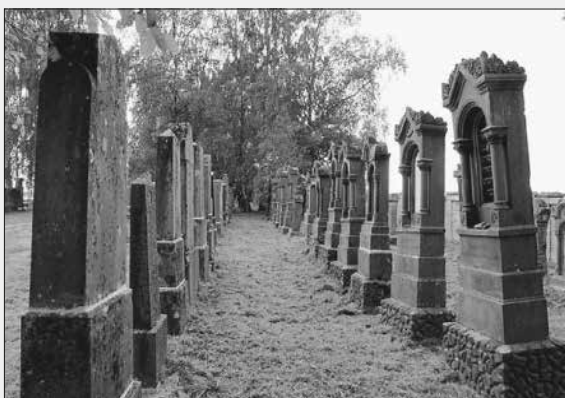
Europäischer Tag der jüdischen Kultur

Zum diesjährigen „**Europäischen Tag der jüdischen Kultur**“, der länderübergreifend stattfindet, zeigt der Förderverein der Synagoge Michelbach/Lücke am Sonntag, den 6. September 2026 die Ausstellung „**Haus der Ewigkeit – Jüdische Friedhöfe auf dem jüdischen Kulturweg Hohenlohe Tauber**“.

Die Ausstellung wird von Landesbischof **Ernst-Wilhelm Gohl** in den Räumen der Synagoge in Michelbach/Lücke um 14.00 Uhr eröffnet und ist für Besucher bis 17.00 Uhr geöffnet.

Eine weitere Möglichkeit, die Ausstellung zu besichtigen ist am Sonntag, 13. September 2026 von 14.00 – 16.00 Uhr.

www.synagoge-michelbach-luecke.de



Impressum:

Herausgeber: Bürgermeisteramt Wallhausen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Andreas Frickinger, Telefon 0 79 55/9 38 10

Für den Inhalt der Anzeigen ist der jeweilige Inserent verantwortlich. Bei Wahlwerbung ist die jeweilige Partei oder Wählervereinigung für den Inhalt verantwortlich.

Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH

Postfach 11 03, 74568 Blaufelden

Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 0 79 53/98 01-90

Redaktionsschluss: jeweils Mittwoch 8.00 Uhr

Heidi kommt ins Kulturhaus Wallhausen

Ein besonderes Erlebnis
für die ganze Familie

Ein gemeinsamer Familienausflug ins Theater, spannende Geschichten und strahlende Kinderaugen – all das erwartet kleine und große Besucherinnen und Besucher bei „Heidi“, der neuen Inszenierung des Kindertheaters **Fritz & Freunde**.

Am **Freitag, 9. Oktober 2026, um 15.00 Uhr** ist der beliebte Kinderbuchklassiker im **Kulturhaus Wallhausen** zu erleben.



Fast jedes Kind kennt Heidi – das lebensfrohe Mädchen, das mit ihrer offenen und herzlichen Art die Menschen um sich herum begeistert. Frei nach den berühmten Büchern von Johanna Spyri erzählt das Theater Fritz & Freunde die Geschichte von Heidi auf fantasievolle, unterhaltsame und kindgerechte Weise.

Als Heidi zu ihrem Großvater, dem Alm-Öhi, in die Schweizer Berge kommt, beginnt für sie ein neues Leben. Schnell gewinnt sie das Herz ihres zunächst grummeligen Großvaters und findet

im Geißenpeter einen guten Freund. Gemeinsam mit den Ziegen und umgeben von der wunderschönen Bergwelt erlebt Heidi eine glückliche und unbeschwerte Zeit.

Doch plötzlich muss sie ihre geliebte Heimat verlassen und nach Frankfurt ziehen. Dort lernt sie die kranke Klara kennen, mit der sie bald eine enge Freundschaft verbindet. Trotzdem wird Heidis Sehnsucht nach den Bergen und ihrem Großvater immer größer. Ob sie jemals wieder auf die Alm zurückkehren wird? Und darf das Publikum am Ende vielleicht sogar ein kleines Wunder erleben?

Mit viel Musik, Humor und Herz erwecken **Janina Maria Schmaus, Annalena Lipp und Theaterdirektor Fritz Weinert** die bekannten Figuren zum Leben. Das dreiköpfige Ensemble begeistert mit Spielfreude, schnellen Rollenwechseln und einer Inszenierung, die Kinder ebenso in ihren Bann zieht wie Eltern und Großeltern.

„Heidi“ ist ein Theatererlebnis für die ganze Familie – zum Lachen, Mitfiebern und Träumen. Ein wunderschöner Nachmittag für Eltern und Großeltern, die gemeinsam mit ihren Kindern in die zauberhafte Welt der Schweizer Berge eintauchen möchten.

Die Gemeinde Wallhausen und das Kindertheater „Fritz & Freunde“ laden alle kleinen und großen Theaterfreunde herzlich ein, die beliebte Geschichte von Heidi live im Kulturhaus zu erleben.

Eintrittskarten sind im Vorverkauf im Rathaus bei Frau Alina Rimer im Zimmer 0.04 erhältlich. Kinder zahlen ab 6,00 Euro, Erwachsene ab 12,00 Euro.

Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Karten und freuen Sie sich auf einen unvergesslichen Familiennachmittag im Kulturhaus Wallhausen!

BUNDESWEITER WARNTAG am 10. September 2026



Am 10. September 2026 findet der alljährliche Bundesweite Warntag statt. Sinn und Zweck des Aktionstags ist es, Warnmittel zu testen und die Bevölkerung für diese zu sensibilisieren.

Der diesjährige Bundesweite Warntag findet am Donnerstag, 10. September 2026, statt. An diesem Aktionstag wollen Bund und Länder sowie die teilnehmenden Stadt- und Landkreise sowie Kommunen gemeinsam die zentralen und lokalen Warnmittel erproben und die Bürgerinnen und Bürger mit den unterschiedlichen Warnkanälen vertraut machen. Dadurch soll sichergestellt werden, dass die Technik im Ernstfall störungsfrei funktioniert und die Bevölkerung mit dem Warnvorgang vertraut ist.

Wie läuft der Bundesweite Warntag ab?

Am Donnerstag, 10. September 2026, wird um 11.00 Uhr die zentrale Probewarnung vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) über das Modulare Warnsystem (MoWaS) an alle Warnmultiplikatoren versendet, die an MoWaS angeschlossen sind. Über MoWaS werden am Warntag zugleich auch die direkt angeschlossenen Warnkanäle ausgelöst. Um 11.45 Uhr wird das BBK die zentrale Probewarnung über MoWaS wieder entwarnen.

Welche Warnkanäle gibt es?

Im Ereignisfall werden Warnungen über mehrere Wege verbreitet. Dazu zählen insbesondere:

- **Cell Broadcast:** Warnmeldungen werden direkt auf kompatible Mobiltelefone gesendet, ohne dass eine App installiert werden muss.
- **Warn-Apps:** Anwendungen wie NINA oder KATWARN informieren per Push-Nachricht über Gefahrenlagen.
- **Lokale Warnmittel:** Je nach Kommune können Sirenen, Lautsprecher oder Infotafeln zur Warnung der Bevölkerung eingesetzt werden.
- **Medien und digitale Informationskanäle:** Rundfunksender, Online-Portale und soziale Medien ergänzen die Warnkommunikation.

Weitere Informationen zum Bundesweiten Warntag gibt es unter:
www.bundesweiter-warntag.de
www.bbk.bund.de

NACHRUF

Die Gemeinde Wallhausen trauert
um Klaus Hornung

Am Mittwoch, den 26. August 2026, ist unser
ehemaliger Mitarbeiter

Herr Klaus Hornung

verstorben.

Herr Hornung war viele Jahre im Bauhof der Gemeinde Wallhausen tätig. Durch seine zuverlässige und engagierte Arbeit hat er die Gemeinde über lange Zeit unterstützt und sich bei der Erfüllung der vielfältigen Aufgaben im Bauhof verdient gemacht.

Bei seinen Kolleginnen und Kollegen war er als hilfsbereiter und geschätzter Mitarbeiter bekannt.

Die Gemeinde Wallhausen dankt ihm für seinen langjährigen Einsatz und die geleistete Arbeit.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau, seinen Töchtern und allen Angehörigen.

Wir werden Herrn Hornung ein ehrendes und dankbares Andenken bewahren.

Für die Gemeinde Wallhausen

Andreas Frickinger
Bürgermeister



Freibadsaison im Familienfreibad Hengstfeld endet am 6. September

Die Freibadsaison im Familienfreibad Hengstfeld neigt sich dem Ende zu.

Am Sonntag, 6. September, öffnet das Bad zum letzten Mal in diesem Jahr seine Türen.



Damit endet eine schöne und ereignisreiche Badesaison. Das Team des Familienfreibads Hengstfeld bedankt sich bei allen Besucherinnen und Besuchern für die zahlreichen Besuche und die schöne gemeinsame Zeit.

**Wir freuen uns
bereits auf die nächste
Freibadsaison und
wünschen allen Gästen
einen schönen Herbst!**



KRABBELGRUPPE WALLHAUSEN

Ein Treffpunkt für Eltern mit Kleinkindern

**Jeden Dienstag
9:30 – 11:00 Uhr**

Für Kleinkinder von 0 – 3 Jahren
Ohne Voranmeldung!

(In den Ferien findet keine
Krabbelgruppe statt)

**Singen, Spielen,
Basteln,
Gemeinsames
Frühstück,
Und vieles mehr**



Ansprechpartner:

Jasmin Rummler
0160 98351018
Christiane Borg
0175 8960160

Evangelisches Gemeindehaus Wallhausen
Triftshäuser Str. 3, 74599 Wallhausen

PROGRAMM

15. Sept.	Wir gestalten unsere Willkommenswand
22. Sept.	Spaß mit dem Schwungtuch
29. Sept.	Wir machen Seifenblasen
06. Okt.	Wir machen einen Herbstspaziergang
13. Okt.	Wir basteln einen Igel
20. Okt.	Herbstfrühstück
03. Nov.	Wir lassen Drachen steigen
10. Nov.	Wir kneten zusammen
17. Nov.	Wir machen Musik
24. Nov.	In der Weihnachtsbäckerei
01. Dez.	Wir basteln mit Salzteig
08. Dez.	Wir bemalen unseren Salzteig
15. Dez.	Weihnachtsfrühstück

Hohenloher Wasserversorgungsgruppe modernisiert Wasserversorgung in Hengstfeld



Die Hohenloher Wasserversorgungsgruppe (HWG) wird ab September 2026 die Wasserversorgung im Ortsteil Hengstfeld umfassend erneuern. Hierzu fand am 8. Juli 2026 gemeinsam mit allen Projektbeteiligten die Baustelleneinweisung statt. Mit der Ausführung der Arbeiten wurde die Firma Ebert aus Abtsgmünd beauftragt.

Im Rahmen der Baumaßnahme werden die bestehende Hauptwasserleitung sowie die Grundstücksanschlussleitungen im öffentlichen Bereich erneuert. Die vorhandenen Hydrantenschächte werden zurückgebaut und durch neue Anlagen ersetzt. Gleichzeitig erfolgt die Verlegung neuer Hauptleitungen in Gussrohrbauweise. Darüber hinaus erneuert die HWG die Hausanschlüsse bis zur jeweiligen Grundstücksgrenze.

Den betroffenen Grundstückseigentümern und Grundstückseigentümern wird empfohlen, die privaten Hausanschlussleitungen auf dem eigenen Grundstück im Zuge der Baumaßnahme ebenfalls bis zur Hauseinführung erneuern zu lassen. Zur besseren Kostenplanung erstellt die Firma Ebert eine Preisübersicht. Daraus ergeben sich die

jeweiligen Kosten in Abhängigkeit von der Grabenlänge, der vorhandenen Oberflächenbefestigung (Asphalt, Pflaster oder unbefestigte Flächen) sowie gegebenenfalls erforderlichen Mauerdurchführungen. Auf dieser Grundlage können interessierte Eigentümerinnen und Eigentümer die Erneuerung ihrer privaten Anschlussleitung direkt bei der Firma Ebert beauftragen.

Der Baubeginn ist für den 1. September 2026 vorgesehen. Zunächst wird der erste Bauabschnitt im Bereich der Kreuzung Hirtengasse unter halbseitiger Sperrung in Richtung Wallhausen ausgeführt. Ab dem 22. September 2026 richtet die Straßenbauverwaltung des Landkreises Schwäbisch Hall im Zuge der Sanierung der Landesstraße L 2247 eine Vollsperrung ein. Ab diesem Zeitpunkt werden auch die Arbeiten an der Wasserversorgung unter Vollsperrung fortgesetzt.

Im Zuge der Bauarbeiten sind außerdem Verkehrseinschränkungen im Bereich des Jungholzwegs zu beachten. Der **Jungholzweg am Ortseingang Hengstfeld, von Wallhausen kommend rechts abzweigend, sowie die beiden vom**

Jungholzweg abzweigenden Straßen „Hirtengeweg“ und „Am Erlensee“ sind für Fahrzeuge aller Art gesperrt. Ausgenommen hiervon ist der land- und forstwirtschaftliche Verkehr. Die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer werden gebeten, die Sperrungen zu beachten und die ausgewiesenen Umleitungen zu nutzen.

Die weiteren Bauabschnitte sind für das Frühjahr 2027 vorgesehen. Der zweite Bauabschnitt umfasst den Bereich der Mittelgasse bis zum Ortsende, der dritte Bauabschnitt den Bereich vom Kreuzgäßle bis zur Zinnhöhe.

Zur Vorbereitung der Bauarbeiten führen die HWG und die Firma Ebert bereits am 29. Juli 2026 eine gemeinsame Begehung durch. Dabei werden insbesondere die Einrichtung der provisorischen Wassernotversorgung sowie der Anschluss der betroffenen Gebäude abgestimmt. Soweit erforderlich, erfolgt die Abstimmung durch eine direkte Kontaktaufnahme mit den Grundstückseigentümern oder im Rahmen einer Besichtigung der örtlichen Gegebenheiten.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) Ausschreibung Jahresprogramm 2027

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat das Jahresprogramm 2027 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 22. Mai 2026 im Staatsanzeiger ausgeschrieben.

Mit dem ELR hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2027 ist, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen und dabei auch den Klimaschutz zu berücksichtigen. Daher wird die Nutzung vorhandener Bausubstanz besonders gefördert. Zudem sind Neubauprojekte in den Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen nur noch förderfähig, sofern die Tragwerkskonstruktion überwiegend aus einem CO₂-speichernden Material (z. B. Holz) besteht.

Projektträger und Zuwendungsempfangende können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten die von der Gemeinde positiv bewerteten privaten Projekte.

Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den privaten Projekten **bis spätestens 14.9.2026** als PDF-Datei bei der Gemeinde vorliegen. Bitte alle Unterlagen, Anträge und Pläne in **einer PDF-Datei** an melanie.schmieg@gemeinde-wallhausen.de senden.

Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung infrage kommen könnte, so wenden Sie sich an Frau Schmieg, Tel. 07955/9381-14, E-Mail: melanie.schmieg@gemeinde-wallhausen.de, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die vor der Programmatscheidung im Jahr 2027 nicht begonnen sind und im Jahr der Förderentscheidung begonnen werden.

Das MLR entscheidet im Frühjahr 2027 über die Aufnahme in das ELR.

Weitere Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> oder unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/>.

Änderung Abschlüsse Wasser und Abwasser

Aufgrund einer Systemumstellung werden die monatlichen Wasser- und Abwasserabschlüsse für **November 2026** und **Dezember 2026** zusammen mit der **Jahresendabrechnung 2026** abgerechnet.

Der gemeinsame Fälligkeitstermin ist der **07.12.2026**.

Wir bitten Sie, diesen Termin entsprechend **vorzumerken** und den fälligen Gesamtbetrag zum genannten Zeitpunkt bereitzuhalten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis! Bei Rückfragen steht Ihnen Barbara Hofmann, Tel. 07955/9381-19, gerne zur Verfügung.

Wasserzähler-Jahresablesung 2026



Gemeinde
Wallhausen

Digitale Zählerstanderfassung spart Kosten und Zeit

Ab dem 10.9.2026 beginnt die diesjährige digitale Ablesekampagne für die Wasserzähler. Aufgrund einer Verfahrensumstellung bitten wir Sie, Ihren Wasserzähler in diesem Jahr früher als gewohnt abzulesen und den Zählerstand mitzuteilen.

Der Verbrauch wird dabei zum Jahresende (Stichtag: 31.12.2026) automatisch vom System anteilig entsprechend hochgerechnet. Für steuerliche Zwecke kann mit Begründung eine Endabrechnung zum 31.12.2026 nochmals angefordert werden.

Neu ist die **kameragestützte Zählerstanderfassung**:

Alternativ können Sie auch die kameragestützte Zählerstanderkennung mit Ihrem Smartphone oder Tablet nutzen.

Bitte fotografieren Sie Ihren Wasserzähler und reichen Sie das Bild mit dem gut lesbaren Zählerstand über unser Online-Portal ein: <https://www.ablesen.de/wallhausen/01-ae797>.

Wichtig für Bürgerinnen und Bürger, die im letzten Jahr ihre E-Mail-Adresse angegeben haben:

Sie erhalten am **10.9.2026** eine E-Mail mit der Bitte zur digitalen Zählerstanderfassung. Diese digitale Lösung spart Portokosten und ist ein wichtiger Schritt zur Verwaltungsmodernisierung.

Alle anderen Haushalte erhalten die Ablesekarte **ab Kalenderwoche 39 per Post**.

Abgabetermine:

- **Per E-Mail/online:** bis **20.9.2026**
- **Per Ablesekarte (Post):** bis **15.10.2026**

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!



Gelbe-Sack-ABFUHR:

Freitag, 11.9.2026



LANDRATSAMT

Der Countdown läuft – Letzter Aufruf zur „Tour de Hohenlohe 2026“

Alle Infos zu den Touren, dem Informationsflyer und den Sponsoren, die das Raderlebnis in Hohenlohe möglich machen

Nach der Lidl Deutschland Tour heißt es am Samstag, 12. September 2026 rund um Braunsbach: aufs Rad steigen, die Landschaft genießen und Hohenlohe ganz ohne Zeitdruck erleben. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wer möchte, kann direkt am offenen Start auf dem Marktplatz in Braunsbach zwischen 10.00 und 12.00 Uhr losradeln. Ebenso ist ein Einstieg individuell an den Orten entlang der Strecke möglich: Einfach den Bodenmarkierungen folgen und die Tour dort beginnen, wo es am besten passt.

Wer schon vor dem Veranstaltungstag neugierig ist, kann den Informationsflyer bereits vorab online unter www.tour-de-hohenlohe.de herunterladen. Damit steht dem Radspaß durch Hohenlohe nichts mehr im Weg.

Orientierung auf den Strecken

Die Touren werden mit Bodenmarkierungen gekennzeichnet. Von Braunsbach aus verlaufen die beiden Touren zunächst gemeinsam entlang des Kocher-Jagst-Radwegs bis nach Künzelsau. Anschließend geht es über den ehemaligen Bahntrassenradweg in Richtung Kupferzell. Dort teilen sich die Strecken: Die kleine Tour folgt der gelben Bodenmarkierung zurück nach Braunsbach. Die große Tour führt der roten Markierung folgend am Hohenloher Freilandmuseum Schwäbisch Hall-Wackershofen vorbei weiter nach Gottwollshausen und Michelfeld bis zum malerischen Starkholzbacher See. Über Bibersfeld und Tullau gelangt die Route schließlich wieder auf den Kocher-Jagst-Radweg zurück nach Braunsbach. Kurzfristige Änderungen der Streckenführungen sind möglich.

E-Bike-Kurse für sicheres Fahren

Kurstermine im September 2026

E-Bike-Fahren liegt im Trend. Aber gerade, wenn man länger nicht mehr Rad gefahren ist oder unsicher ist, empfiehlt sich die Teilnahme an einem Fahrsicherheitskurs. Der ADFC bietet für September 2026 wieder Termine für Fahrsicherheitskurse im Landkreis Schwäbisch Hall an. Interessierte E-Bike-Nutzerinnen und -Nutzer können sich ab sofort anmelden.

Folgende Kurse werden auf dem Verkehrsübungsplatz in Schwäbisch Hall-Steinbach angeboten:

- Samstag, 12.09.2026, 13.30 – 17.30 Uhr,
Trainer Herr Schaal
- Samstag, 19.09.2026, 13.30 – 17.30 Uhr,
Trainer Herr Schaal

Anmelden kann man sich unter <https://www.adfc-radspass.de/kurse>.

Der ADFC bietet auch Kurse für Firmen an. Informationen dazu finden sich unter <https://www.adfc-radspass.de/unternehmen>. Bei Interesse können Sie sich an kontakt@adfc-radspass.de oder an 030/20914980 wenden.

Mitzubringen sind bei allen Kursen: Ein fahrtüchtiges E-Bike und passende Ausrüstung (Helm, Kleidung je nach Witterung, etwas zu trinken).

Die aktuellen Kurstermine finden Sie immer unter: <https://www.lrascha.de/verkehr-ordnung/mobilitaet/rad-fuss-verkehr/aktuelles>.

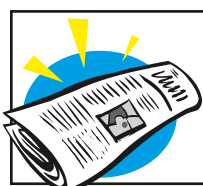


FUNDSACHE

Damenarmbanduhr gefunden

Am Mittwoch, den 02.09., wurde im Rathaus eine silberne Damenarmbanduhr der Marke **Fossil** abgegeben. Die Uhr wurde auf dem **Spielfeld in Hengstfeld** gefunden.

Wer eine solche Uhr vermisst, kann sich zur Identifizierung und Abholung gerne im **Rathaus, Zimmer 0.03**, melden.



Ist Ihr Briefkasten gut lesbar beschriftet?

Sie erleichtern damit die zuverlässige Zustellung Ihres Mitteilungsblattes.



AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG

Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 29.7.2026

Gemeinderat berät über Kinderbetreuung, Hundesteuer und Infrastrukturmaßnahmen

Der Gemeinderat der Gemeinde Wallhausen hat sich in seiner öffentlichen Sitzung am 29. Juli 2026 mit einer Vielzahl von Themen beschäftigt. Neben der Kindergartenbedarfsplanung und der Neuordnung der Ganztags- und Ferienbetreuung standen die Neufassung der Hundesteuersatzung sowie umfangreiche Maßnahmen zur Verbesserung der Fußgängerinfrastruktur und zur Herstellung der Barrierefreiheit auf der Tagesordnung.

Information über Entscheidungen des Technischen Ausschusses

Zu Beginn der Sitzung wurde der Gemeinderat über die in öffentlicher Sitzung des Technischen Ausschusses behandelten Angelegenheiten informiert. Dabei ging es unter anderem um ein Baugesuch zur geplanten Nutzungsänderung einer Lagerhalle in zwei Wohnungen im Hochholzring in Wallhausen.

Nicht öffentliche Beschlüsse bekannt gegeben

Anschließend wurden verschiedene Beschlüsse aus vorangegangenen nicht öffentlichen Sitzungen bekannt gegeben. Diese betrafen zwei Personaleinstellungen in der Finanzverwaltung, die Zustimmung zu einem Antrag auf Stundung sowie die Stellung eines Förderantrags im Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten – Projektauftrag 2026 – Schwimmbäder“. Darüber hinaus wurde die Förderfähigkeit zweier eingetragener Vereine im Wege einer Ausnahmeentscheidung festgestellt.

Kindergartenbedarfsplanung für 2026/2027 beschlossen

Ein Schwerpunkt der Sitzung war die Fortschreibung der Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2026/2027. Der Gemeinderat nahm die aktuelle Entwicklung der Kinderzahlen und die Belegungssituation in den einzelnen Einrichtungen eingehend in den Blick und beschloss die vorgelegte Bedarfsplanung einstimmig.

Die Gemeinde Wallhausen verfügt derzeit über insgesamt 178 genehmigte Kindergartenplätze für Kinder ab drei Jahren sowie 20 Krippenplätze. Allein im Mai 2026 standen im Ü3-Bereich gemeindeweit 47 Plätze zur Verfügung. Auch für die kommenden Jahre geht die Bedarfsplanung von ausreichenden Kapazitäten aus. Nach der derzeitigen Prognose werden selbst im Sommer 2027 noch 33 freie Plätze vorhanden sein.

Auch im Bereich der Krippenbetreuung besteht nach der aktuellen Planung kein zusätzlicher Ausbaubedarf. Die vorhandenen 20 Plätze reichen nach den derzeitigen Prognosen aus, um den bestehenden Bedarf zu decken.

Bei der langfristigen Betrachtung ist nach den vorliegenden Prognosen von einem Rückgang der Kinderzahlen auszugehen. Während im Jahr 2025 noch 199 Kinder unter fünf Jahren in Wallhausen lebten, wird für das Jahr 2040 mit 176 Kindern in dieser Altersgruppe gerechnet. Kurzfristige Entwicklungen, beispielsweise durch Zuzüge junger Familien oder die Erschließung von Neubaugebieten, können hiervon allerdings abweichen und werden weiterhin berücksichtigt.

Der Gemeinderat beschloss deshalb, die bestehenden Betreuungskapazitäten im Kindergartenjahr 2026/2027 grundsätzlich unverändert beizubehalten. Gleichzeitig wurde die Verwaltung beauftragt, die Entwicklung der Kinderzahlen, die Anmeldungen und die Auslastung der einzelnen Einrichtungen weiterhin jährlich zu überprüfen.

Darüber hinaus sollen Verwaltung, Gemeinderat und Kindergartenausschuss gemeinsam Möglichkeiten erarbeiten, die bestehende Betreuungsstruktur langfristig weiterzuentwickeln.

Dabei sollen insbesondere die bedarfsgerechte Verteilung und Auslastung der vorhandenen Plätze, eine stärkere Flexibilisierung der Ganztagesbetreuung mit unterschiedlichen Betreuungszeiten sowie eine mögliche Ausweitung der Mittagessensangebote untersucht werden. Auch eine bessere Abstimmung zwischen den Betreuungsangeboten der Kindergärten und der Schulkindbetreuung soll berücksichtigt werden.

Eine kurzfristige Veränderung oder gar Schließung einzelner Einrichtungen ist nach der vorliegenden Planung ausdrücklich nicht vorgesehen. Die weitere Entwicklung soll vielmehr über mehrere Jahre beobachtet und die Betreuungsstruktur anschließend schrittweise an den tatsächlichen Bedarf angepasst werden.

Neue Satzung für die Ganztags- und Ferienbetreuung

Einstimmig beschloss der Gemeinderat außerdem eine neue Satzung über die Benutzung der Ganztags- und Ferienbetreuung. Die bisherige Benutzungsordnung für die Früh- und flexible Nachmittagsbetreuung an der Julius-Wengert-Schule bildete die zwischenzeitlich erweiterten Betreuungsangebote nicht mehr vollständig ab.

Mit der neuen Satzung werden die verschiedenen Angebote nun in einem einheitlichen und verbindlichen Regelwerk zusammengeführt. Gleichzeitig schafft die Satzung die rechtliche Grundlage für die Erhebung der entsprechenden Benutzungsgebühren.

Für die Frühbetreuung von 7.00– 8.00 Uhr sowie die Betreuung in der Flexgruppe von 12.00 – 13.00 Uhr werden künftig jeweils 4 Euro pro Wochentag und Monat erhoben. Die längere Flexgruppe von 12.00 – 14.30 Uhr kostet 8 Euro pro Wochentag und Monat. Die Ferienbetreuung wird für eine Betreuungszeit von 7.30 – 15.30 Uhr mit 75 Euro pro Ferienwoche berechnet. Für das Mittagessen während der Nachmittagsbetreuung werden zusätzlich 3 Euro pro Essen erhoben. Während der Ferienbetreuung ist die Teilnahme an der Mittagsverpflegung verpflichtend; die Kosten hierfür sind bereits in der Betreuungsgebühr enthalten.

Mit der neuen Satzung werden außerdem die organisatorischen Regelungen für die interkommunale Zusammenarbeit im Bereich der Ferienbetreuung verbindlich festgelegt. Die Satzung tritt zum 14. September 2026 und damit rechtzeitig zum Beginn des neuen Schuljahres in Kraft.



Hundesteuersatzung umfassend überarbeitet

Eine weitere wichtige Entscheidung betraf die Neufassung der Hundesteuersatzung der Gemeinde Wallhausen. Die bisherige Satzung stammt in ihren Grundzügen aus dem Jahr 1996 und wurde seither zwar mehrfach hinsichtlich der Steuersätze geändert, jedoch nicht grundlegend überarbeitet.

Die neue Satzung orientiert sich an der aktuellen Mustersatzung des Gemeindetags Baden-Württemberg und enthält zahlreiche rechtliche und inhaltliche Anpassungen.

Für die meisten Hundehalter ändert sich bei der Höhe der Hundesteuer nichts. Die Steuer für den ersten Hund beträgt weiterhin 90 Euro jährlich. Für den zweiten und jeden weiteren Hund werden weiterhin 180 Euro jährlich erhoben. Auch die Zwingersteuer bleibt mit 225 Euro jährlich unverändert.

Neu eingeführt werden dagegen erhöhte Steuersätze für Kampfhunde und gefährliche Hunde. Nach dem Beschluss des Gemeinderats beträgt die Steuer für den ersten Kampfhund 300 Euro und für den zweiten und jeden weiteren Kampfhund 600 Euro jährlich. Für gefährliche Hunde gelten künftig Steuersätze von 400 Euro für den ersten sowie 800 Euro für den zweiten und jeden weiteren Hund. Als gefährlich können Hunde aufgrund ihres individuellen Verhaltens eingestuft werden; die Feststellung erfolgt durch die zuständige Ortspolizeibehörde.

Die Satzung sieht außerdem zusätzliche Steuerbefreiungen für gesellschaftlich besonders erwünschte Hundehaltungen vor. Diese betreffen unter anderem Assistenz- und Blindenführhunde, Rettungs-, Such- und Katastrophenschutz Hunde, zertifizierte Therapiehunde, anerkannte Jagdgebrauchshunde sowie Hunde zur Bewachung landwirtschaftlicher Betriebe.

Erstmals wird auch die Übernahme eines Hundes aus einem Tierheim gefördert. Bei einer mindestens dreijährigen ununterbrochenen Haltung kann auf Antrag die im ersten Jahr gezahlte Hundesteuer erstattet werden.

Die neue Hundesteuersatzung tritt am 1. Januar 2027 in Kraft.

Aufträge für umfangreiche Infrastrukturmaßnahmen vergeben

Einen weiteren Schwerpunkt der Sitzung bildeten die geplanten Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und der Barrierefreiheit in Wallhausen.

Bereits im Juni hatte der Gemeinderat die grundlegende Planung für den Neubau von Querungshilfen, Fußgängersignalanlagen und den barrierefreien Umbau mehrerer Bushaltestellen beschlossen. Nun wurden die Tief- und Straßenbauarbeiten sowie weitere erforderliche Ingenieurleistungen vergeben.

Die Tief- und Straßenbauarbeiten waren öffentlich ausgeschrieben worden. Zum Submissionstermin gingen vier Angebote ein. Den Zuschlag erhielt die Firma Ernst Hähnlein Bau GmbH aus Feuchtwangen zum Angebotspreis von 512.627,32 Euro brutto.

Darüber hinaus vergab der Gemeinderat die noch ausstehenden Ingenieurleistungen für die Umsetzung der einzelnen Maßnahmen an das Ingenieurbüro Riker + Rebmann. Das Ingenieurbüro begleitet das Gesamtprojekt bereits seit den ersten Planungsphasen und verfügt über umfassende Kenntnisse der vorgesehenen Maßnahmen. Der Auftrag für die weiteren Ingenieurleistungen hat einen Umfang von 98.309,28 Euro brutto.

Die Maßnahmen umfassen unter anderem den Neubau einer Fußgängersignalanlage mit Fußwegverbindung an der B 290 in der Blaufelder Straße, den barrierefreien Umbau der Bushaltestelle „Hengstfelder Straße“, eine weitere Fußgängersignalanlage im Bereich des Heidweges sowie den barrierefreien Umbau der Bushaltestellen „Frankenstraße“.

Ziel der Gesamtmaßnahme ist es, die Sicherheit für Fußgänger zu verbessern, die Infrastruktur weiterzuentwickeln und die Barrierefreiheit im öffentlichen Personennahverkehr auszubauen. Die Maßnahmen werden gemeinsam mit dem Land Baden-Württemberg und dem Landkreis Schwäbisch Hall umgesetzt.



Ingenieurleistungen für Verkehrssicherheitsmaßnahmen vergeben

Der Gemeinderat hat die noch ausstehenden Ingenieurleistungen für den Neubau von Querungshilfen und Fußgängersignalanlagen sowie für den barrierefreien Umbau von Bushaltestellen in Wallhausen vergeben.

Die verschiedenen Maßnahmen waren bereits in mehreren Sitzungen des Gemeinderats beraten worden. Sie dienen insbesondere der Verbesserung der Verkehrssicherheit, der Herstellung der Barrierefreiheit im öffentlichen Personennahverkehr und der Verbesserung der Infrastruktur für Fußgänger. Die Umsetzung erfolgt gemeinsam mit dem Land Baden-Württemberg und dem Landkreis Schwäbisch Hall.

Nachdem die Ausführungsplanung weiter konkretisiert und die Kostenberechnung fortgeschrieben worden war, konnten nun die weiteren erforderlichen Ingenieurleistungen vergeben werden. Diese umfassen insbesondere die Ausführungsplanung, die Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe, die Bauoberleitung einschließlich der örtlichen Bauüberwachung sowie die erforderlichen Planungsleistungen für die beiden vorgesehenen Fußgängersignalanlagen.

Mit der weiteren Planung wurde das Ingenieurbüro Riker + Rebmann beauftragt, das das Gesamtprojekt bereits seit den ersten Planungsphasen begleitet. Aufgrund der bereits vorhandenen umfassenden Projektkenntnisse soll dadurch zusätzlicher Abstimmungs- und Einarbeitungsaufwand vermieden und eine wirtschaftliche sowie termingerechte Umsetzung der Maßnahmen sichergestellt werden.

Das Honorarangebot wurde auf Grundlage der fortgeschriebenen Kostenberechnung nach den Vorgaben der HOAI 2021 erstellt. Die Auftragssumme beträgt **82.612,84 Euro netto beziehungsweise 98.309,28 Euro brutto**. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind für die Maßnahme veranschlagt.

Ökokontomaßnahme „Waldweide Lehäcker“ in Limbach wird umgesetzt

Ein weiterer Schwerpunkt der Sitzung war die Umsetzung der Ökokontomaßnahme **WH00003 „Waldweide Lehäcker“** auf einer gemeindeeigenen Waldfläche südwestlich von Limbach. Die Gemeinde Wallhausen benötigt für ihre weitere städtebauliche Entwicklung und für künftige Infrastrukturmaßnahmen geeignete naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen. Mit einem eigenen baurechtlichen Ökokonto können ökologische Aufwertungsmaßnahmen bereits im Vorfeld umgesetzt werden. Die dadurch entstehenden Ökopunkte können später konkreten Eingriffen in Natur und Landschaft, beispielsweise im Rahmen von Bebauungsplanverfahren, zugeordnet werden.

Die Maßnahme wurde vom Fachbereich Kreisplanung des Landratsamtes Schwäbisch Hall gemeinsam mit dem zuständigen Revierförster für eine gemeindeeigene Waldfläche zwischen Schainbach und Limbach ausgearbeitet. Sie betrifft das Flurstück Nr. 1440 mit einer Fläche von rund **2,53 Hektar**.

Der derzeitige Wald besteht aus einem Mischbestand von Laub- und Nadelbäumen. Einen wesentlichen Anteil bilden etwa 45 bis 65 Jahre alte Kiefern. Daneben sind verschiedene Laubbaumarten vorhanden. Die Fläche wurde in den 1960er-Jahren aufgeforstet und war zuvor nach Angaben der Gemeinde als Weidefläche genutzt worden.

Ziel der Maßnahme ist die Entwicklung eines **lichten Waldes mit Hutewaldcharakter**. Hierzu soll der vorhandene Baumbestand deutlich aufgelichtet werden. Geeignete Einzelbäume, insbesondere Eichen und Kiefern, sollen als sogenannte Überhälter erhalten bleiben. Künftig sollen diese noch etwa 40 Prozent der Fläche überschatten.

Auf den freigestellten Bereichen soll sich eine artenreiche Wiesen- und Saumvegetation entwickeln. Soweit erforderlich, kann die natürliche Vegetationsentwicklung durch eine Streifen- oder Heumulchsaat mit Material von benachbarten Mähwiesen unterstützt werden.

Die dauerhafte Offenhaltung der Fläche soll durch eine angepasste Beweidung erfolgen. Alternativ ist eine ein- bis zweimalige Mahd mit Abräumen des Mähguts möglich. In den ersten Jahren kann zusätzlich eine Nachpflege erforderlich sein, um insbesondere unerwünschten Gehölzaufwuchs zurückzudrängen. Das endgültige Pflegekonzept soll nach der Auflichtung und dem Beginn der Vegetationsentwicklung gemeinsam mit dem Bewirtschafter sowie der unteren Naturschutz- und der unteren Forstbehörde festgelegt werden.

Durch die Maßnahme entsteht eine abwechslungsreiche Landschaft mit offenen, halboffenen und lichten Waldstrukturen. Diese Übergangsbereiche bieten zahlreichen Tier- und Pflanzenarten geeignete Lebensräume. Gleichzeitig wird mit der Waldweide ein historisch geprägtes Element der Kulturlandschaft wieder aufgegriffen.

Die ökologische Bilanzierung ergibt eine rechnerische Aufwertung um **384.442 Ökopunkte**. Diese können der Gemeinde künftig als Ausgleich für Eingriffe in Natur und Landschaft zur Verfügung stehen.

Für die erstmalige Umsetzung der Maßnahme sind unter anderem forstliche Arbeiten zur Auflichtung des Waldbestands, die Entfernung von Gestrüpp und unerwünschtem Gehölzaufwuchs sowie gegebenenfalls die Ansaat der offenen Bereiche erforderlich. Die konkrete Vorgehensweise wird mit den zuständigen Fachbehörden abgestimmt.

Für die einmaligen Herstellungskosten werden vorsorglich rund **15.000 Euro** im Haushalt berücksichtigt. Der tatsächliche Finanzbedarf hängt insbesondere vom Umfang der erforderlichen forstlichen Arbeiten und den möglichen Erlösen aus der Holzverwertung ab. Die dauerhafte Pflege der Fläche soll nach Möglichkeit durch eine Beweidung sichergestellt werden.

Mit der frühzeitigen Umsetzung der Ökokontomaßnahme schafft die Gemeinde eigene Ausgleichskapazitäten für künftige Planungen und Infrastrukturmaßnahmen. Gleichzeitig wird eine ökologisch wertvolle Fläche entwickelt und dauerhaft gesichert. Der Gemeinderat fasste den Beschluss bereits zum jetzigen Zeitpunkt, damit die Maßnahme rechtzeitig in die forstwirtschaftliche Betriebsplanung aufgenommen und mit den regulären Betriebsabläufen koordiniert werden kann.

Finanzielle Entwicklung der Gemeinde erfordert weiterhin große Aufmerksamkeit

Anschließend befasste sich der Gemeinderat mit dem Finanzzwischenbericht über die Abwicklung des Haushaltsplans 2026. Bürgermeister Frickinger wies darauf hin, dass die Erstellung des Finanzzwischenberichts keine freiwillige Leistung der Gemeinde sei, sondern regelmäßig erfolgen müsse. Der Bericht stelle dabei eine Momentaufnahme der finanziellen Entwicklung zum jeweiligen Berichtszeitpunkt dar. Kämmerin Melanie Schmiege erläuterte die aktuelle Entwicklung anhand einer Präsentation.

Ein wesentlicher Punkt des Berichts war die Entwicklung der Gewerbesteuerereinnahmen. Nach dem aktuellen Stand muss die Gemeinde gegenüber der bisherigen Planung mit Mindereinnahmen von rund **147.000 Euro** rechnen. Für eine Gemeinde in der Größenordnung Wallhausens sei dies, so Bürgermeister Frickinger, ein erheblicher Betrag.

Dem stehen unter anderem Mehreinnahmen beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer gegenüber. Aufgrund der Mai-Steuerschätzung und der Abrechnung für das Jahr 2025 werden hier zusätzliche Einnahmen von rund **119.000 Euro** erwartet. Auch beim Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer werden Mehreinnahmen erwartet. Die finanzielle Entwicklung der Gemeinde wird jedoch insbesondere durch die rückläufigen Gewerbesteuerereinnahmen belastet.

Bürgermeister Frickinger machte deutlich, dass sich die derzeitige Entwicklung aufgrund der Systematik des kommunalen Finanzausgleichs auch zeitversetzt auf die künftigen Zuweisungen auswirken werde. Bereits übernächstes Jahr müsse mit deutlich niedrigeren Zuweisungen gerechnet werden. Als Gemeinde, die in erheblichem Umfang auf Zuweisungen angewiesen sei, treffe Wallhausen diese Entwicklung besonders.

Eine weitere große Herausforderung seien die steigenden Umlagen. Insbesondere die Kreisumlage sei für die Gemeinde in den vergangenen drei Jahren um rund **600.000 Euro** gestiegen. Bürgermeister Frickinger betonte ausdrücklich, dass dies nicht als Kritik am Landkreis Schwäbisch Hall zu verstehen sei. Vielmehr zeige diese Entwicklung ein grundsätzlicheres Problem der Finanzausstattung der Kommunen und anderer Gebietskörperschaften.

Nach Einschätzung des Bürgermeisters haben Wallhausen und viele andere Kommunen inzwischen eine Schwelle erreicht, an der weitere Einsparungen nur noch schwer möglich seien. Gleichzeitig nehme der Umfang der von den Gemeinden zu erfüllenden Aufgaben weiter zu.

Als Beispiel nannte er die zunehmenden Anforderungen im Bereich der Ganztagsbetreuung.

Auch die Liquidität der Gemeinde muss weiterhin aufmerksam beobachtet werden. Zum Berichtszeitpunkt standen zwar noch Zahlungsmittel zur Verfügung, gleichzeitig müssen noch verschiedene größere Investitionsmaßnahmen finanziert werden. Hierzu gehören unter anderem der barrierefreie Umbau von Bushaltestellen, der Ausbau der Ganztagesbetreuung an der Grundschule und weitere bereits geplante Baumaßnahmen. Im Haushaltsjahr 2026 wurden bislang keine neuen langfristigen Kredite aufgenommen.

Insgesamt verdeutlichte der Finanzzwischenbericht die zunehmend schwieriger werdenden finanziellen Rahmenbedingungen für die Gemeinde. Die weitere Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben sowie die Finanzierung der anstehenden Aufgaben und Investitionen müssen daher weiterhin sorgfältig beobachtet werden.

Spende für das Stadtradeln angenommen

Der Gemeinderat beschloss außerdem die Annahme einer Spende der Zweirad Scheiterlein GmbH aus Satteldorf-Bronnholzheim.

Das Unternehmen hatte der Gemeinde Wallhausen drei Gutscheine im Gesamtwert von **88,24 Euro netto** zur Verfügung gestellt. Diese wurden unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Aktion Stadtradeln verlost.

Keine Anfragen aus dem Gemeinderat

Unter dem Tagesordnungspunkt „Anfragen aus dem Gemeinderat“ wurden keine Anfragen vorgebracht.

Informationen und Bekanntgaben

Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ informierte Bürgermeister Frickinger über verschiedene anstehende Maßnahmen im Gemeindegebiet.

So sind in Hengstfeld Maßnahmen der Hohenloher Wasserversorgungsgruppe vorgesehen. Die Einwohnerinnen und Einwohner werden hierzu noch gesondert informiert. Im Zusammenhang mit den Arbeiten ist auch der Abbau der Dachständer durch die EnBW/ODR vorgesehen. Dieser kann zeitgleich mit den Wasserleitungsarbeiten oder zeitversetzt erfolgen. Die Erneuerung des Straßenbelags in Hengstfeld ist nach derzeitigem Stand erst für das Jahr **2027** vorgesehen.

In Michelbach ist eine Straßenerneuerung durch das Land vorgesehen. Die Hohenloher Wasserversorgungsgruppe wird ebenfalls in die Maßnahme eingebunden sein. Gleichzeitig plant die Gemeinde, die vorhandenen Kanäle zu ertüchtigen. Die Durchführung der Maßnahme ist für den Herbst vorgesehen. Aus dem Gemeinderat kam außerdem der Hinweis, bei einem vorgesehenen Straßenausbau zu prüfen, ob anstelle einer Fahrbahnbreite von 5,50 Metern eine Breite von 6,50 Metern vorgesehen werden könnte. Begründet wurde dies insbesondere mit möglichen Problemen beim Begegnungsverkehr, beispielsweise mit Lastkraftwagen, sowie mit der Gefahr von Schäden an den Banketten durch Ausweichmanöver. Bürgermeister Frickinger sagte zu, den Hinweis an die zuständigen Stellen weiterzugeben.



UNSERE JUBILARE

Unsere besten Wünsche zum Geburtstag



am Dienstag, 8.9.,
Herrn Radoslav **Spajic**, Hengstfeld

am Mittwoch, 9.9.,
Herrn Jürgen **Siebert**, Wallhausen, 75 Jahre

am Freitag, 11.9.,
Frau Marianne Hilde **Müller**, Wallhausen, 75 Jahre

Zu ihrem neuen Lebensjahr gratulieren wir den Jubilaren sehr herzlich. Mögen Gesundheit, Glück und Zufriedenheit sie auch weiterhin auf all ihren Wegen begleiten.



Das Fest der Goldenen Hochzeit

feierten am 24. Juli 2026

Elfriede und Karl Heinz Schall
in Wallhausen

Bürgermeister Andreas Frickinger und der stellvertretende Bürgermeister Manfred Schall gratulierten dem Jubelpaar persönlich und namens der Gemeinde zu ihrem Festtag sehr herzlich und überreichten ihnen ein kleines Präsent sowie die Glückwunschkarte des Ministerpräsidenten.

Wir wünschen dem Ehepaar Schall noch viele schöne und gemeinsame Jahre bei guter Gesundheit.

Das Geheimnis des ewigen Glücks

Die Kunst zu lieben besteht vor allem darin, sich nahe zu sein, ohne sich zu nahe zu treten, sich täglich zu sehen, ohne alltäglich zu werden, eins zu werden und doch zwei zu bleiben.

(Jochen Mariss)



Die wirkliche Freude
liegt in den kleinen Dingen
des Lebens.



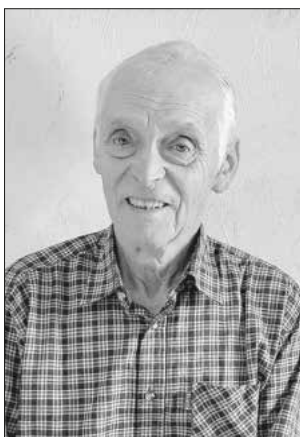
Herr

Willfried Schumm feiert seinen 85. Geburtstag

Am Samstag, 29.8.2026 beging Herr Willfried Schumm seinen 85. Geburtstag.

Der 1. Stellvertretende Bürgermeister Manfred Schall gratulierte dem Jubilar persönlich und namens der Gemeinde zu seinem Ehrentag sehr herzlich und überreichte ihm ein kleines Geschenk.

Wir wünschen Herrn Willfried Schumm Gesundheit, Zufriedenheit und noch viele glückliche Jahre.



SCHULNACHRICHTEN WEITERBILDUNG

Lupold von Bebenburg Schule Rot am See



Schulstart an der Lupold von Bebenburg Schule Rot am See ins neue Schuljahr
Der Unterricht nach den Sommerferien beginnt am Montag, 14. September 2026

Für die **Klassen 2, 3, 4, 6 und VKL** beginnt der Unterricht zur 2. Stunde um 8.30 Uhr und endet um 11.50 Uhr.

Für die **Klassen 7, 8, 9 und 10** beginnt der Unterricht zur 1. Stunde um 7.45 Uhr und endet um 10.55 Uhr.

Für die Schüler der **Klasse 5** beginnt der Unterricht am **Dienstag, 15. September 2026**, um 8.30 Uhr und endet um 11.50 Uhr.

Schulbeginn für die **1. Klasse** ist am **Donnerstag, 17. September 2026**. Die Einschulung findet gemäß Absprache statt. gez. Glemser, Rektor

Schulanfang

Für die SchülerInnen beginnt das Schuljahr 2026/27 in den Schulen der Stadt Crailsheim am Montag, 14.9.2026

• Schulbeginn am Albert-Schweitzer-Gymnasium

Am Albert-Schweitzer-Gymnasium beginnt der Unterricht am **Montag, den 14.9.2026** für die **Klassenstufen 6 - 11** um **7.45 Uhr**.

In den ersten beiden Stunden sind die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer in der jeweiligen Klasse. Von der 3. bis zur 5. Stunde findet Unterricht gemäß Stundenplan statt. Unterrichtsende ist um 12.05 Uhr.

Die Schülerinnen und Schüler der **Kursstufe 2** werden um **9.00 Uhr**, die der **Kursstufe 1** um **9.35 Uhr** in der **Aula** von der Schulleitung begrüßt. Anschließend kommen sie mit ihren Tutorinnen und Tutoren zusammen, um Organisatorisches zu besprechen (bitte gesonderten Raumplan beachten!). Für die KS2 findet von der 3. bis zur 5. Stunde Unterricht nach Plan statt, für die KS1 von der 4. bis zur 5. Stunde. Unterrichtsende ist um 12.05 Uhr.

Für die **Klassenstufe 5** beginnt das Schuljahr am **Dienstag, den 15.9.2026** mit einer Begrüßung durch die Schulleitung und die Klassenlehrer/innen in der **Aula**:

Klassen 5a und 5b: 9.00 Uhr, Klassen 5c und 5d: 9.30 Uhr. Zuvor findet um **8.00 Uhr** in der **Johanneskirche** ein **ökumenischer Gottesdienst** statt.

Zur Begrüßung dürfen sehr gerne die Eltern der Kinder mitkommen. Anschließend haben die neuen Fünftklässlerinnen und

Fünftklässler bis 12.05 Uhr Unterricht im Klassenverband. Die Ganztagesbetreuung findet ab der zweiten Schulwoche statt. Aktuelle Hinweise unter: www.asg-crailsheim.de

• Astrid-Lindgren-Schule

Am Montag, 14.9.2026 beginnt der Unterricht für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 2-4 um **8.00 Uhr** und endet um 11.30 Uhr.

Die gebuchte Betreuung bis 13.00 Uhr und die Ganztagesbetreuung bis 16.00 Uhr finden statt.

Die Eltern der Erstklässler sind zum Elternabend am Dienstag, 15.9.2026 um 19.00 Uhr in der Aula herzlich eingeladen. Die Einschulung findet am Donnerstag, 17.9.2026 statt. Die jeweilige Uhrzeit erhalten Sie mit einem Elternbrief.

• Eichendorffschule Stammschule (Breslauer Str. 25):

Am Montag, 14.9.2026 beginnt der Unterricht für die **Klassen 7-10, VKL II** um **7.50 Uhr** und endet um 11.15 Uhr. Der Unterrichtsbeginn für die **Klassen 2-4, VKL I und 6** ist um **8.35 Uhr**, das Unterrichtsende um 12.05 Uhr.

Die SchülerInnen der **Klassenstufe 5** treffen sich am **Dienstag, 15.9.2026 um 8.30 Uhr zur Begrüßung** in der Aula der Eichendorffschule. Der Unterricht endet um **11.15 Uhr**.

Der Schulbeginn für die **Grundschulförderklasse** ist am **Freitag, 18.9.2026 von 9.30 Uhr – ca. 11.00 Uhr**.

Eichendorffschule Außenstelle (Grundschule Roßfeld, Taxisstr. 4):

Am Montag, 14.9.2026 beginnt der Unterricht für die **Klassen 2, 3 und 4** um **8.35 Uhr** und endet um **12.05 Uhr**.

Einschulung Klasse 1 Eichendorffschule (Stammschule) und Außenstelle Roßfeld

Am Donnerstag, 17.9.2026 beginnt der ökumenische Gottesdienst für die **Schulanfänger** der Stammschule und der Außenstelle Roßfeld um **9.30 Uhr** in der Dreifaltigkeitskirche, anschließend gegen **10.30 Uhr** findet die Einschulungsfeier in der Aula der Stammschule statt (die Eltern haben hierzu bereits einen Brief erhalten).

• Geschwister-Scholl-Schule

An der Geschwister-Scholl-Schule beginnt der Unterricht für die **Klassen 2 - 4** am **Montag, 14. September 2026 um 8.30 Uhr**, Unterrichtsschluss ist um 12.05 Uhr.

Die Ganztagesbetreuung und Mittagessensausgabe beginnen am **Montag, 14.9.2026**.

Schulanfänger:

Der **Elternabend** für die neuen Erstklässler findet am **Dienstag, den 15. September 2026, 19.00 Uhr** in der Geschwister-Scholl-Schule statt.

Die **Einschulung** ist am **Donnerstag, den 17. September 2026**.

Die Erziehungsberechtigten der Schulanfänger haben bereits in den Sommerferien einen Elternbrief mit zusätzlichen Informationen erhalten.

• Grundschule Altenmünster:

An der Grundschule Altenmünster beginnt die Schule am **Montag, 14. September 2026** für die **Klassen 2 bis 4** um **8.15 Uhr**. Der erste Schultag endet für alle Schüler um 12.00 Uhr. Ganztagesbetrieb und Spieleangebot finden statt.

Der **Elternabend** für die **Schulanfänger** findet am **Dienstag, 15. September 2026** um **19.00 Uhr** im **Musiksaal in Altenmünster** statt.

Am **Donnerstag, 17. September 2026** findet um **8.15 Uhr** der **Gottesdienst** und um **9.00 Uhr** die **Einschulungsfeier** der **1a** in der **Turnhalle Onolzheim** statt.

Um **8.15 Uhr** findet der **Einschulungsgottesdienst** der **1b** in der **Peter-und-Paul-Kirche** statt. Die **Einschulungsfeier** beginnt um **9 Uhr** in der **Turnhalle Altenmünster**.

Der **Gottesdienst** der **1c** beginnt um **9.30 Uhr** ebenfalls in der **Kirche** und die **Feier** in der **Turnhalle** beginnt um **10.15 Uhr**. Die Erziehungsberechtigten der Schulanfänger haben bereits vor den Sommerferien einen Elternbrief mit zusätzlichen Informationen erhalten.

• Käthe-Kollwitz-Schule:

An der Käthe-Kollwitz-Schule beginnt der Unterricht am **Montag, 14.9.2026** für die **Klassen 2-9** um **7.50 Uhr** und endet um **12.00 Uhr**.

Die **Ganztagsbetreuung beginnt am Dienstag, 15.9.2026.**

Schulanfänger:

Die **Einschulung** findet am **Donnerstag, 17.9.2026** um **9.00 Uhr** in der **Aula** der **Käthe-Kollwitz-Schule** statt.

• Leonhard-Sachs-Schule

Für die **Klassen 2 – 4 und 5 - 10** beginnt der Unterricht am Montag, 14.9.2026 um 8.25 Uhr, Unterrichtsende ist um 12.00 Uhr, für Ganztagschüler der Grundschule um 15.40 Uhr. Ab Dienstag findet Unterricht nach Stundenplan statt.

Einschulung Schulanfänger Kl. 1:

Der Elternabend für die neuen Erstklässler findet am Montag, 14.9.2026, für alle Klassen 1a - c statt. Nähere Informationen für die Einschulung am Mittwoch, 16.9.2026, erhalten die jeweiligen Familien in einem persönlichen Anschreiben und auf dem Elternabend.

• Lise-Meitner-Gymnasium

Das neue Schuljahr beginnt am Lise-Meitner-Gymnasium am Montag, den 14.9.2026 um 8.00 Uhr mit einer Vollversammlung in der Aula. Davor besteht ab 7.25 Uhr die Möglichkeit für alle, bei einem gemeinsamen Ankommen Ferienerfahrungen auszutauschen. Die neuen Fünftklässler treffen sich bereits um 7.25 Uhr mit ihren Paten im Foyer.

Der Unterricht endet für alle Klassen nach der 6. Stunde (12.40 Uhr).

Die offenen Ganztagsangebote inklusive Mittagessen beginnen bereits am zweiten Schultag (Bestellungen des Mittagessens nur online; Bestellschluss ist am Freitag, den 11.9.2026 um 10.00 Uhr).

• Realschule am Karlsberg

Schulbeginn für die Klassen 6 bis 10: Montag, 14. September 2026, 7.40 Uhr.

Für die Klassen 5 beginnt der Unterricht am Dienstag, 15. September 2026. Die Schülerinnen und Schüler versammeln sich um 7.45 Uhr zur Begrüßung in der Aula. Der Unterricht endet nach der 5. Stunde um 12.05 Uhr.

Die Ganztagesbetreuung beginnt in der zweiten Schulwoche. Falls bereits in der ersten Woche Betreuung gewünscht wird, bitte telefonisch in der Schule melden.

• Realschule zur Flügelau

Der Unterricht für die Klassenstufen 6 bis 10 beginnt am Montag, 14. September 2026, um 7.25 Uhr und endet nach der 5. Stunde um 11.50 Uhr.

Die neuen Klassen 5 startet am Dienstag, 15. September 2026. Die Schülerinnen und Schüler versammeln sich um 7.45 Uhr zur Begrüßung in der Aula der Schule. Der Unterricht endet um 11.50 Uhr.

Die Ganztagesbetreuung beginnt in der zweiten Schulwoche (Dienstag nach dem Volksfest), ebenso das warme Mittagessen. Bei Betreuungsbedarf in der ersten Schulwoche melden Sie diesen bitte telefonisch in der Schule an.

Die Schülertagesdienste finden am Freitag, 18. September 2026 statt.

• Reußenbergschule

Klassen 2 bis 4:

Die Schule beginnt nach den Sommerferien für die Klassen 2 bis 4 am **Montag, 14.9.2026 um 8.30 Uhr**. Unterrichtsende ist um 12.10 Uhr.

Ganztagsbetreuung und Mittagessensausgabe finden ab Dienstag, 15.9.2026 statt.

Elternabend Schulanfänger:

Der Elternabend für die neuen Erstklässler findet am **Montag, 14.9.2026 um 18.30 Uhr** in der Turnhalle Tiefenbach statt.

Einschulungsfeier:

Donnerstag, 17.9.2026 um 9.00 Uhr Gottesdienst in der Veitkirche. Ab 10.00 Uhr findet die Einschulungsfeier in der Turn- und Festhalle Tiefenbach statt. Anschließend Klassenlehrerunterricht. Unterrichtsende für unsere Erstklässler ist gegen 11.45 Uhr.

Die Eltern erhalten über ihre Kindergärten den Elternbrief mit weiteren Informationen.

Schloss-Schule Kirchberg

Die **Einschulung der neuen 5. Klassen** an der Schloss-Schule Kirchberg findet **am Montag, den 14. September 2026, um 8.00 Uhr** mit einem kleinen Begrüßungsprogramm für die Kinder, deren Eltern bzw. deren Begleiter statt. Schulschluss ist um 11.00 Uhr.

Für die Klassen 6 bis 12 beginnt die Schule **am Dienstag, den 15. September 2026, um 7.30 Uhr.**

gez. Tim Carstens, Pädagogischer Gesamtleiter der Schloss-Schule Kirchberg
info@schloss-schule.de | www.schloss-schule.de



IM NOTFALL BEREIT

Die neue digitale Versorgungsplattform der KVBW docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116 117

Sie sind akut erkrankt und erreichen Ihren Arzt oder Ihre Ärztin nicht? Unter www.docdirekt.de bekommen Sie rund um die Uhr eine medizinische Ersteinschätzung, also wie dringend Hilfe benötigt wird und welches Versorgungsangebot zur Verfügung steht. Dieses digitale Angebot ergänzt den 116 117-Patientenservice.

Wie funktioniert docdirekt?

Rufen Sie www.docdirekt.de auf und geben Ihre Postleitzahl ein. Danach werden Sie zur medizinischen Ersteinschätzung (SmED) weitergeleitet, die Beschwerden und Vorerkrankungen abfragt. Anschließend erhalten Sie eine fundierte Handlungsempfehlung – wie schnell und wo Sie behandelt werden sollten. Bei Empfehlung einer Videosprechstunde können Sie direkt im virtuellen Wartezimmer Platz nehmen und sich von qualifizierten Tele-Ärzten und -Ärztinnen beraten lassen.

Was kostet der Service?

Die medizinische Ersteinschätzung ist kostenlos und ohne Registrierung möglich.

Wird eine Videosprechstunde durchgeführt, übernehmen für gesetzlich Versicherte die Krankenkassen die Kosten. Aus diesem Grund sind bei der Anmeldung zur Videosprechstunde auch Daten zur Versicherung anzugeben. Privatversicherte erhalten für die ärztliche Behandlung eine Rechnung vom Tele-Arzt.

Ein Versorgungsangebot der KVBW docdirekt ist ein Angebot der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte, organisiert von der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg. Ziel ist, die telemedizinische Versorgung für die Bevölkerung in Baden-Württemberg weiter auszubauen – digital, sicher und bedarfsgerecht.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den gesamten Landkreis Schwäbisch Hall

116 117 **ohne Vorwahl, kostenfrei**
0791/19222 **(Krankentransport)**
www.116117.de Patienten-Navi

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Schwäbisch Hall:

Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall,
Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall

Öffnungszeiten

Sa., So. und an Feiertagen von 9.00 – 19.00 Uhr

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Crailsheim:

Klinikum Crailsheim
Gartenstraße 21, 74564 Crailsheim

Öffnungszeiten neu ab 1.7.2026

Sa., So. und an Feiertagen von 10.00 – 16.00 Uhr

Rettungsdienst

Rufnummer 112

Augenärztliche Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Kliniken-Heilbronn - Klinikum am Gesundheitsbrunnen
Am Gesundbrunnen 20 - 26, 74078 Heilbronn

Öffnungszeiten:

Fr. von 16.00 – 22.00 Uhr
Sa., So. und an Feiertagen von 10.00 – 20.00 Uhr

HNO-ärztliche Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Kliniken Heilbronn – Klinikum am Gesundheitsbrunnen
Am Gesundbrunnen 20 – 26, 74078 Heilbronn

Öffnungszeiten:

Sa., So. und an Feiertagen von 10.00 – 20.00 Uhr

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Schwäbisch Hall

Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall
Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall

Öffnungszeiten:

Sa., So. und an Feiertagen von 9.00 – 15.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zentrale Rufnummer: 01801/116116

Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Apotheken-Notdienst

Freitag, 4.9.2026	Flügelau-Apotheke Crailsheim
Samstag, 5.9.2026	Flügelau-Apotheke Crailsheim
Sonntag, 6.9.2026	Apotheke Blaufelden
Montag, 7.9.2026	Jagst-Apotheke Crailsheim
Dienstag, 8.9.2026	St.-Pauls-Apotheke Dinkelsbühl
Mittwoch, 9.9.2026	Rats-Apotheke Crailsheim
Donnerstag, 10.9.2026	Reichsstadt-Apotheke Rothenburg ob der Tauber

Die **Apothekennotdienst-Hotline** der deutschen Apotheker erreichen Sie kostenlos aus dem deutschen **Festnetz unter 0800/0022833** oder von einem **Mobiltelefon unter 22833**.

Mit der **Apotheken- und Notdienst-Suche von apotheken.de** finden Sie deutschlandweit jederzeit eine offene Apotheke. Abends oder am Wochenende finden Sie Apotheken mit Nachtdienst, Wochenend-Bereitschaft oder Sonntagsdienst.



Öffentlich zugänglicher Defibrillator (AED)

DS – Der Seniorendienst,
Kirchenweg 32, Wallhausen

Edeka Rühling, Frankenstraße 50,
Wallhausen (während der Öffnungszeiten)

Bürgerhaus, Schloßstraße 4,
Michelbach/Lücke

Vereinsheim Hengstfeld, Mittelgasse 24, Hengstfeld
(Zugang zu den Spiel- und Trainingszeiten)

Tennishütte Hengstfeld, Mittelgasse 35, Hengstfeld
(Zugang zu den Spiel- und Trainingszeiten)

Hospiz – Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen

Wir bieten Unterstützung bei der Begleitung Schwerkranker, Sterbender und deren Angehörigen, zu Hause und in Pflegeeinrichtungen.

Trauerbegleitung:

In regelmäßigen Abständen wird zu einem Trauerfrühstück eingeladen. Bei Fragen zu den Terminen und für die Anmeldung rufen Sie uns gerne auf dem Einsatzhandy an. Auf Wunsch ist auch eine Einzelbegleitung möglich.

Kontakt:

Hospiz – Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen e. V.
Blaufeldener Str. 14, 74582 Gerabronn

Einsatzhandy: 0171/5775934

kontakt@hospizdienst-hohenlohe-franken.de

www.hospizdienst-hohenlohe-franken.de



Änderung Notdienst

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KV BW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der

allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht.

Diese Änderung gilt seit 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

Wir bitten Sie, die aktuellen Öffnungszeiten Ihrer Notfallpraxis auf unserer Homepage unter nachfolgendem Link <https://www.kvbawue.de/patienten/praxisuche/notfallpraxis-finden> einzusehen.

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Allgemeine kirchliche Nachrichten

**Wochenspruch zum Sonntag, 6. September 2026 –
14. Sonntag nach Trinitatis –**

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. (Psalm 103,2)

Andachten und Gottesdienste auf dem „Good News für Hohenlohe“-Kanal:

Jeden Sonntag wird aus einer Kirchengemeinde des Kirchenbezirks Crailsheim-Blaufelden ein Gottesdienst auf dem Good-News-Kanal live gestreamt.

Die **Telefonandachten** können Sie **täglich** unter der Nummer **07936/3199990** anhören.

Evangelische Kirchengemeinde Wallhausen und Schainbach



Sonntag, 6. September 2026

10.00 Uhr **Gottesdienst in Michelbach an der Lücke** mit Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl anlässlich der Kirchweih in Michelbach. Sie sind herzlich eingeladen!

Sonntag, 13. September 2026

10.30 Uhr **Kinderkirche** am Gemeindehaus in Wallhausen. Wir starten gemeinsam mit dem Familiengottesdienst und haben dann parallel ein tolles Programm.

10.30 Uhr **Familiengottesdienst im Grünen** mit Pfarrer Bastian Hein am Gemeindehaus in Wallhausen mit Vorstellung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Im Anschluss findet das **traditionelle Bloozessen** mit süßem und salzigem Blooz am Gemeindehaus statt.

Herzliche Einladung zum

13.9.2026

Bloozessen

10:30 Uhr Gottesdienst im Grünen am Gemeindehaus mit Vorstellung der neuen **Konfirmandinnen** und **Konfirmanden**, sowie gemeinsamen Beginn mit der **Kinderkirche**

Anschließend gibt es leckere deftige und süße Flammkuchen!

Wir freuen uns auf euch!



Vertretung im Pfarramt

Die Pfarrstelle ist vakant. Die Vertretung im Pfarramt hat freundlicherweise Pfarrer Bastian Hein aus Hengstfeld übernommen (Tel. 07955/2246, Bastian.Hein@elkw.de).

Öffnungszeiten im Pfarramt

Unsere Pfarramtssekretärin Barbara Hesser ist **dienstags von 10.00 – 12.00 Uhr** und **freitags von 14.30 – 16.30 Uhr** im Pfarramt und unter Tel. 07955/2279 erreichbar. Sie können auch gerne jederzeit eine Mail an pfarramt.wallhausen-schainbach@elkw.de schicken.

Evangelische Kirchengemeinde Hengstfeld-Michelbach/Lücke



Sonntag, 6. September 2026 –

14. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr **Festgottesdienst** zur Kirchweih in der St.-Michaels-Kirche in Michelbach/Lücke mit Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl.

18.00 Uhr **Orgelkonzert „Orgelentstauben“** in der Kirche in Michelbach an der Lücke mit Julian Bach.

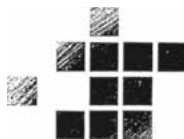
Mittwoch, 9. September 2026

20.00 Uhr **Posaunenchorprobe** in Hengstfeld im Gemeindehaus

Sonntag, 13. September 2026 – 15. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Herzliche Einladung zum **Familiengottesdienst im Grünen** mit Pfarrer Bastian Hein am Gemeindehaus in Wallhausen mit Vorstellung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden. Wir beginnen den Gottesdienst gemeinsam mit der Kinderkirche. Im Anschluss findet das **traditionelle Bloozessen** mit süßem und salzigem Blooz am Gemeindehaus statt.

Katholische Kirche Rot am See/Kirchberg/ Wallhausen



Pfarrbüro:

Am Eichenhain 2, 74585 Rot am See,
Telefon 07955/925043,

E-Mail: StMichael.RotamSee@drs.de

Homepage: www.seelsorgeeinheit-hohenloher-ebene.de

Bürozeiten: Mittwoch von 8.30 bis 11.30 Uhr

Ferienvertreter

Als Vertretungspriester ist in diesem Jahr wieder Pfarrer Anoop Manpurakkamannil Sunny in unserer Seelsorgeeinheit. Er übernimmt bis 11. September sämtliche Gottesdienste und den Beerdigungsdienst. Seine Telefonnummer: 0151/45788012.

Kirchen geöffnet

Unsere Pfarrkirche St. Michael in Rot am See ist dank der Bereitschaft von Freiwilligen aus der Gemeinde auch außerhalb der Gottesdienste zum persönlichen Gebet geöffnet von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Vielen Dank für diesen ehrenamtlichen Dienst!

23. Sonntag im Jahreskreis

Schriftlesungen: Ez. 33, 7-9; Röm. 13, 8-10; Mt. 18, 15-20

Samstag, 5. September 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Langenburg

Sonntag, 6. September 2026

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Rot am See

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Schrozberg

Gottesdienste an den Werktagen

Dienstag, 8. September 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Langenburg

Mittwoch, 9. September 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Rot am See

19.00 Uhr Rosenkranzgebet in Bartenstein

24. Sonntag im Jahreskreis

Schriftlesungen: Sir. 27, 30-28, 7; Röm. 14, 7-9; Mt. 18, 21-35

Samstag, 12. September 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Bartenstein

Sonntag, 13. September 2026

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Blaufenen

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Gerabronn

10.30 Uhr Wortgottesfeier in Rot am See

10.30 Uhr Wortgottesfeier in Schrozberg

17.00 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium in Kirchberg

Gottesdienste an den Werktagen

Dienstag, 15. September 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Gerabronn

Mittwoch, 16. September 2026

18.00 Uhr Rosenkranzgebet in Bartenstein

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Bartenstein

Donnerstag, 17. September 2026

18.00 Uhr Rosenkranzgebet in Schrozberg

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Schrozberg

Einladung zum Projektchor

Für die Gottesdienste zum Patrozinium Heilig Kreuz Kirchberg am 13. September und St. Michael Rot am See am 27. September wurde ein Projektchor gebildet. Die letzte Probe ist am Donnerstag, 10. September um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Rot am See. Herzliche Einladung an alle Sangesfreudigen! Wir freuen uns auch über die Mitwirkung von Instrumentalisten! Interessierte können sich bei Nicole Fischer melden: Telefon 0170/7360685 / E-Mail: nici.dietrich@web.de

Patrozinium Heilig Kreuz Kirchberg und St. Michael Rot am See

Die „Namenstage“ unserer Kirchen – im Lateinischen „Patrozinium“ – lenken unsere Gedanken auf Ereignisse, die dahinter stehen.

Unsere Pfarrkirche St. Michael in Rot am See erhielt bei der Kirchweihe ihren Namen. Das Namensfest am 29. September wird am Weihtag der Michaelskirche an der Via Salaria in Rom begangen. Michael begegnet uns in der Heiligen Schrift in der

Offenbarung des Johannes und steht für das siegreiche Gute. Wir können ihn bitten, uns dabei zu helfen, in unserem Leben das Gute zu tun.

Unsere Filialkirche in Kirchberg an der Jagst trägt den Namen „Heilig Kreuz“.

Das Kreuzfest im September hat seinen Ursprung in Jerusalem; dort wurde am 13. September 335 die Konstantinische Basilika über dem heiligen Grab feierlich eingeweiht. Der 13. September war auch der Jahrestag der Auffindung des Kreuzes gewesen. Am 14. September, dem Tag nach der Kirchweihe, wurde in der neuen Kirche dem Volk zu ersten Mal das Kreuzesholz gezeigt („erhöht“) und zur Verehrung dargereicht. Später verband man mit diesem Fest auch die Erinnerung an die Wiedergewinnung des heiligen Kreuzes durch Kaiser Heraklius im Jahr 628; zuvor war das Kreuz an die Perser verloren gegangen, Heraklius brachte es feierlich an seinen Platz in Jerusalem zurück.

Die beiden besonderen Tage im September möchten wir mit einer Begegnungsveranstaltung für die Gemeinde verbinden. Am Sonntag, 13. September 2026, feiern wir um 17.00 Uhr in der Heilig-Kreuz-Kirche in Kirchberg an der Jagst die Eucharistie, anschließend laden wir zum Beisammensein in den Gemeindesaal ein.

Am Sonntag, 27. September 2026, feiern wir um 13.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael die Eucharistie, anschließend laden wir zum Gemeindenachmittag ins Gemeindehaus ein. Dafür bitten wir um Kuchenspenden. Eine Liste liegt in der Kirche aus. Herzliche Einladung!

Für unsere Seelsorgeeinheit:

Seniorenfreizeit im Advent

„Wie können wir im Alltag gut auf uns achten? - Was schenkt uns Kraft, Freude und Zuversicht?“

Alle Seniorinnen und Senioren unserer Seelsorgeeinheit sind herzlich eingeladen zur Advents-Seniorenfreizeit in der 1. Adventswoche (30. November 2026 - 3. Dezember 2026) im Kloster Schöntal.

Die Leitung der Freizeit liegt in den Händen von Nils Neudenberg, Referent für Seniorenpastoral im Dekanat.

Einladungsflyer liegen zur Mitnahme in den Kirchen aus bzw. sind auf der Homepage veröffentlicht. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte direkt an das Seniorenpastoral des Dekanats.

Bitte beachten: Anmeldeschluss: 21. September 2026.



Diakoniestation Blaufelden

www.diakoniestation-blaufelden.de

Bürozeiten Mo. – Do. 8.00 – 16.30 Uhr
Fr. 8.00 – 13.00 Uhr

Verwaltung: Tel. 07953/886-23
Beratung/Pflege: Tel. 07953/886-18
Hauswirtschaft/Familienpflege: Tel. 07953/886-34
Betreuung: 07953/886-64
Essen auf Rädern/Hausnotruf Tel. 07953/886-25
Pflegeteam Wallhausen: Tel. 07955/7841



AUS DEM VEREINSLEBEN



Schwäbischer Albverein – Ortsgruppe Wallhausen

Die nächsten Termine der Dienstradler sind am 8. und 22.9. **Treffpunkt** für die abendliche Radrunde mit ca. 25 – 30 km ist jeweils **am**

Skaterplatz um 18.00 Uhr. Jederzeit können auch Neueinsteiger mitfahren und ihre persönliche Fitness testen. Am Schluss kommen wir alle gemeinsam an.

Bei der Tagestour am 12.9. befahren wir den roten Radschmetterling. **Abfahrt** ist um 8.30 Uhr **am Wasserturm**. Von dort geht es über Wetringen, Oestheim und Hagenau nach Leutershausen. Dort kehren wir im Biergarten der „Sonne“ ein. Die Rückfahrt erfolgt über Weinberg und Dombühl, wo wir am Bahnhof Kaffee trinken. Die Fahrstrecke beträgt ca. 70 km, es sind nur wenige Anstiege. Wer will, kann mit Fahrradtransport die Anfahrt verkürzen und um 9.40 Uhr ab der Oestheimer Kirche mit- und von dort wieder zurückfahren. Dann sind es nur ca. 40 km. Näheres unter Tel. 3552 (Schwandt)



Fritzengesellschaft Hengstfeld

Hallo ihr Fritzchen mit Partnern und Freunden!

Die Abfahrtszeiten zu unserem Tagesausflug zum Ammersee und Kloster Andechs am

Samstag, den 12. September 2026

sind wie folgt:

Haltestellen:	Wallhausen, Edeka	6.25 Uhr
	Hengstfeld, A. Faulborn	6.30 Uhr
	Michelbach/L., Kochendörfer	6.35 Uhr

Wir wünschen einen schönen Ausflug!

SpVgg. Hengstfeld-Wallhausen



Abteilung Fußball

Kreisliga B7 2. Spieltag

TSV Crailsheim II –

SpVgg Hengstfeld-Wallhausen 1:2 (1:0)

Tore: 1:0 Jakob Bach (30.), 1:1 Elia Blumenstock (50.), 1:2 Tobias Böhm (90.)

Nach anfänglichem Abtasten kombinierten sich die Horaffen nach 30 Minuten schnell durch die

Mitte. Nach einem Abpraller traf Jakob Bach zum 1:0. Nach der Halbzeit wurden die Hengstfelder immer stärker. Nach 50 Minuten traf Elia Blumenstock zum verdienten 1:1. Die Crailsheimer taten sich im weiteren Verlauf schwer, Chancen zu kreieren. Nach einer Ecke hatten die Hengstfelder Alupech. Kurz vor Schluss entschied die SpVgg. das Spiel für sich.

Mit diesem im Vorfeld nicht unbedingt erwarteten Erfolg holten wir für kurze Zeit die Tabellenführung, zudem war es die erste Heimmiederlage für den TSV nach über einem Jahr. In der Vorsaison waren die Gastgeber zu Hause ja komplett ungeschlagen.

Vorschau Kreisliga B7 3. Spieltag

SpVgg Hengstfeld – SGM Jagstheim/Onolzheim (Sonntag, 6.9. 15.00 Uhr, Reserve 13.00 Uhr)

Die alte Mannschaft von Trainer Jaroslav Sperlich, die mit einem Sieg und einer Niederlage in die Saison startete. Am besten den Schwung vom Sieg über den TSV II mitnehmen, 3 Punkte einfahren, weiterhin ungeschlagen bleiben und sich vorne festsetzen.

Ungleich schwieriger dürfte es für die Reserve werden, die Gäste sind aktuell Tabellenführer und haben in den 2 Siegen schon 16 Tore erzielt.

Bezirkspokal 1. Runde

SpVgg Hengstfeld – SC Steinbach-Comburg 1:3 (0:0)

Tore: 1:0 Tobias Böhm (75.), 1:1 Ismael Messoudi (78.), 1:2 Justin Görmann (81.), 1:3 Pascal Hopf (88.)

Am Ende setzte sich der Vizemeister der alten A3 und Beinaheaufsteiger doch durch, aber ein Spaziergang war es für den Favoriten keineswegs. Die erste Halbzeit war relativ ausgeglichen, von einem Klassenunterschied war nichts zu bemerken. Es fehlten nur die Tore, weil die wenigen großen Chancen auf beiden Seiten verpasst wurden. Nach der Pause erhöhte Steinbach den Druck, dominierte die Partie und für Hengstfeld hieß es nur noch irgendwie das Tor sauber zu halten, was ja lange Zeit gut klappte. Dann die 75. Minute, einer der wenigen Entlastungangriffe der SpVgg. Tobias Böhm nahm einem Verteidiger an der Strafraumgrenze den Ball ab und schob überlegt zur etwas überraschenden Führung ein.

Die hielt allerdings nicht lange, nach einer Ecke ging der Ball aus dem Gewühl vor dem Tor zum 1:1 rein. 3 Minuten später, ein direkt verwandelter Freistoß zum 1:2. Spiel gedreht, aber noch nicht entschieden. Trotz aller Bemühungen der Heimelf wollte der Ausgleich nicht fallen und ein weiterer Freistoß des SC, der vom Innenpfosten ins Tor sprang, brachte dann das Endergebnis.

Kreisliga B7 1. Spieltag

SpVgg Hengstfeld – SV Westgartshausen

0:0

Hengstfeld verschenkt den Sieg, während die Gäste aus Westgartshausen sich über einen sehr glücklichen Punkt freuen konnten. Die erste Hälfte bot wenig ansehnlichen Fußball, viele technische Fehler, wenig Spielfluss vor allem aufseiten der Grün-Weißen. Trotzdem hatte die SpVgg 2-3 Riesenchancen, aber alles vergebens. Die Gäste hatten auch diverse gute Szenen, aber auch hier wollte der Ball nicht rein.

Die zweite Hälfte war komplett anders. Hengstfeld von Beginn an drückend überlegen, Chancen beinahe im Minutentakt, nur das gegnerische Tor war wie vernagelt, es sollte einfach nicht rein. Die Gäste kamen kaum noch aus der eigenen Hälfte heraus, hätten aber in der 80. Minute beinahe das 0:1 gemacht. Zum Glück war Torhüter Jonas Busch, ansonsten relativ beschäftigungslos, rechtzeitig zur Stelle. Die SpVgg versuchte bis zum Schlusspfiff den Sieg zu erzwingen, nur das Glück war an diesem Tag einfach nicht auf ihrer Seite.

Reserve:

0:1

Frauenfußball

SpVgg Gammesfeld – SGM Hengstfeld/Satteldorf

(Sonntag, 6.9. 10.30 Uhr)

Das zweite Testspiel für unsere neue SGM, wie schon beim ersten Spiel, das übrigens 0:2 endete, eine Mannschaft aus der Regionalliga. Die Saison beginnt für unsere Damen am 19.09. mit einem Heimspiel gegen Sulzdorf.

LandFrauenVerein der Gesamtgemeinde Wallhausen



Land Frauen Wallhausen
Schönbrunn - Asbach - Hengstfeld - Limbach
Mittelbach - Schmalbach - Rößberg - Rößberg

Vortrag mit Workshop über Oxymele
mit Sigrid Wolf

25.09.2026
19 Uhr
im Gemeindehaus in Wallhausen
Kosten ca. 5 €/Person

Mitzubringen sind zwei Schraubgläser mit Deckel

Oxymele ist ein Heiltrunk aus Essig und Honig, der als Heil- und Stärkungsmittel eingesetzt wird. Er ist auch für Kinder geeignet.

Wir bereiten nach dem Vortrag unseren eigenen Heiltrunk vor.

Gäste und Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Anmeldung bei Margot Kreuzer 0175 50486870



40 Jahre Landfrauen Wallhausen

HERZLICHE EINLADUNG ZUM

Herbst- & Kürbisfest

SONNTAG, 18. OKTOBER
12.00 - 17.00 UHR

LECKERE SUPPENVARIATIONEN
KAFFEE & KUCHEN
UMFANGREICHES KINDERPROGRAMM
AUFTRITTE DES TSC WALLHAUSEN
MUSIKZUG WALLHAUSEN
EHRUNGEN DER MITGLIEDER

IM
KULTURHAUS WALLHAUSEN

Land Frauen Wallhausen
Schönbrunn - Asbach - Hengstfeld - Limbach
Mittelbach - Schmalbach - Rößberg - Rößberg



**MITTEILUNGEN
AUS DEN NACHBARGEMEINDEN**

Reubacher Sommertheater

Theaterworkshop für Kinder und Jugendliche

Nach einem erfolgreichen Ferienprogramm im Jahr 2025 freuen wir uns, in diesem Jahr einen Theaterworkshop für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren anbieten zu können. In unserem Workshop möchten wir die Freude am Schauspiel vermitteln und gleichzeitig grundlegende Fähigkeiten und Techniken des Theaterspiels kennenlernen. Mit abwechslungsreichen Übungen arbeiten wir spielerisch an Ausdruck, Stimme, Bewegung und Rollenentwicklung. Schritt für Schritt entsteht dabei ein Theaterstück, das am Ende gemeinsam auf die Bühne gebracht wird. Außerdem freuen wir uns über weitere Jugendliche, die uns in den Bereichen Technik, Werbung, Kostüme und Maske sowie Kartenverkauf unterstützen möchten.

Wann geht es los?

Unser erstes Treffen findet am **Mittwoch, den 30.09.2026**, von 18.00 bis 19.30 Uhr in der Gemeindehalle Reubach statt. Anschließend treffen wir uns jeden Mittwoch von 18.00 bis 19.30 Uhr. Kurz vor der geplanten Aufführung am 28.11.2026 werden voraussichtlich zusätzliche Proben stattfinden. Damit wir gemeinsam ein schönes Theaterstück auf die Bühne bringen können, ist es wichtig, dass die Kinder und Jugendlichen möglichst an allen Proben teilnehmen. Eine Schauspielrolle kann während der Proben und Aufführungen nicht ohne Weiteres ersetzt werden.

Anmeldung

Aus versicherungstechnischen Gründen ist für die Teilnahme eine Mitgliedschaft im Reubacher Sommertheater e. V. erforderlich.

Die notwendigen Unterlagen lassen wir Ihnen gerne zukommen. Anmeldeschluss ist der 15.09.2026. Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmeranzahl begrenzt ist. Anmeldungen bitte per E-Mail an: info@reubachersommertheater.de

Bitte geben Sie bei der Anmeldung unbedingt das Alter des Kindes bzw. der Kinder an. Für die Teilnahme bitten wir um einen kleinen Unkostenbeitrag von 25,00 €. Damit werden die anfallenden Kosten für Requisiten und Kostüme gedeckt. Bei Fragen können Sie sich gerne an Carolin Hinsche, Tel. 07958/2063633 wenden.

Wir freuen uns auf viele theaterbegeisterte Kinder und Jugendliche, kreative Ideen und vor allem ganz viel Freude und Spaß beim gemeinsamen Theaterspielen – auf und hinter der Bühne! Sei dabei – wir freuen uns auf dich



WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Klimazentrum Landkreis Schwäbisch Hall

Wärmeverluste im Haus: Wo Energie unbemerkt verloren geht

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg empfiehlt, energetische Schwachstellen vor einer Sanierung gezielt zu prüfen. Die Heizsaison steht vor der Tür. Eigentümer/innen älterer Häuser stehen damit erneut vor der Frage, wie sich Energieverbrauch und Heizkosten dauerhaft senken lassen. Doch bevor eine neue Heizung eingebaut oder in Dämmung und neue Fenster investiert wird, lohnt sich ein genauer Blick auf das Gebäude: Wo geht tatsächlich Wärme verloren – und welche Sanierungsmaßnahme spart am meisten Geld und Energie?

Von Dach bis Keller: Wo Wärme verloren gehen kann

Wärme kann über verschiedene Bauteile verloren gehen. Dazu gehören insbesondere unzureichend gedämmte Außenwände, Dächer und Kellerdecken. Auch alte oder undichte Fenster können den Energieverbrauch und die Heizkosten erhöhen. Bei der Heizung spielen unter anderem deren Alter, Einstellung und Zustand eine Rolle. Ungedämmte Heizungsrohre in unbeheizten Bereichen können ebenfalls unnötige Wärmeverluste verursachen.

„Bei der energetischen Sanierung gibt es nicht die eine Maßnahme, die für jedes Haus passt. Entscheidend ist, zunächst die energetischen Schwachstellen des Gebäudes zu kennen und die Maßnahmen aufeinander abzustimmen“, sagt Jürgen Muhler, Energieexperte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und des Klimazentrums.

Kalte Stellen können Hinweise auf Wärmeverluste geben

Kalte Wände, Zugluft an Fenstern oder auffällig hohe Heizkosten können auf energetische Schwachstellen hinweisen. Eine kalte Oberfläche allein ist jedoch noch kein Grund, sofort zu dämmen oder ein Bauteil auszutauschen. Zunächst sollte geklärt werden, woher die Auffälligkeit kommt.

Eine mögliche Erklärung sind Wärmebrücken. Dort kann die Oberflächentemperatur niedriger sein. Unter ungünstigen Bedingungen kann sich Feuchtigkeit niederschlagen, wodurch das Schimmelrisiko steigt. Auch beim Austausch von Fenstern sollte das gesamte Gebäude betrachtet werden: Neue Fenster sind dichter und verändern den Luftaustausch. Deshalb müssen Lüftung und mögliche Feuchteprobleme mitgedacht werden.

Die Frage ist also nicht nur: Wo ist es kalt? Sondern: Warum ist es dort kalt – und welche Maßnahme ist für das Gebäude sinnvoll?

Sanieren mit Weitblick – Maßnahmen sinnvoll aufeinander abstimmen

Eine energetische Sanierung muss nicht zwangsläufig in einem Schritt erfolgen. Je nach Gebäude können Maßnahmen schrittweise umgesetzt werden. Wichtig ist, die einzelnen Schritte sinnvoll aufeinander abzustimmen.

„Wer vor einer größeren Investition erst klärt, wo die höchsten Einsparpotenziale liegen, kann gezielter entscheiden, mögliche Synergieeffekte nutzen und vermeidet unnötige oder nicht aufeinander abgestimmte Maßnahmen“, so Jürgen Muhler. Beispielsweise kann ein individueller Sanierungsfahrplan dabei helfen, den energetischen Zustand eines Gebäudes zu bewerten und mögliche Maßnahmen in eine sinnvolle Reihen-

WeiBrusslandhilfe Crailsheim e.V. Siedfleisch Essen mit Meerrettich



**Sonntag, 6.Sept. 2026, ab 11:00 Uhr
Festhalle Tiefenbach**

**Unterstützen Sie mit Ihrem
Besuch humanitäre Hilfe für
Menschen in Osteuropa**

Bestattungsinstitut
Lindenmeyer

In schweren Zeiten helfen wir tragen



Undine und Josefin Ewert
Gartenstraße 13, 74564 Crailsheim

Tag/Nacht Tel. 07951/5371

www.lindenmeyer-bestattungsinstitut.de

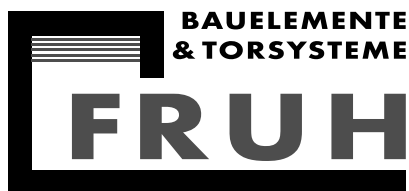
folge zu bringen. Durch eine strategische und ressourcenschonende Sanierung lassen sich langfristig Kosten reduzieren und die Umwelt entlasten.

Auch die aktuelle Gesetzeslage und potenzielle Förderungen sollten berücksichtigt werden. So kommen neben Zuschüssen auch steuerliche Vergünstigungen und zinsgünstige Förderkredite in Frage, wenn vorgegebene Anforderungen erfüllt werden. Auch der Sanierungsfahrplan wird bei Ein- und Zweifamilienhäusern mit bis zu 650 Euro gefördert und erhöht bei bestimmten größeren Sanierungsmaßnahmen die maximal mögliche Förderung.

Unabhängige Beratung schafft Orientierung

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg unterstützt Verbraucher/innen dabei, den energetischen Zustand ihres Gebäudes einzuschätzen und mögliche Sanierungsmaßnahmen unabhängig zu bewerten. Dabei können unter anderem Gebäudehülle, Heizung, erneuerbare Energien und Fördermöglichkeiten betrachtet werden.

Die Beratung findet telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Fachleute informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind alle Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter unserer bundesweit kostenfreien Hotline 0800 – 809 802 400 oder direkt beim Klimazentrum unter 07904 – 945 9910. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.



Besuchen Sie uns vom 10. - 15. Oktober

MUSWIESE 2026
BDS Gewerbezelt, Platz 51

Mainkling 20, 74586 Frankenhardt | 07959 924940

www.fruh-bauelemente.de

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams
zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Medizinische Fachangestellte m/w/d
Minijob oder Teilzeit bis max. 16 h/Woche.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Kerstin Goerner

Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Gartenstr. 13, 74564 Crailsheim



EMAX
SUSTAINABLE ALUMINIUM

E-MAX Aluminiumprofile GmbH
Bildstraße 4, 74564 Crailsheim
<https://e-max.eu/de/>

**Das erwartet Sie bei E-MAX als
Industrieelektroniker (m/w/d):**

- ✓ Bis zu 38 Tage Urlaubsanspruch
- ✓ 35 Stundenwoche
- ✓ Attraktive Bezahlung nach dem Tarifvertrag der Metall- und Elektroindustrie inklusive Urlaubs-, Weihnachtsgeld, tarifliches Zusatzentgelt
- ✓ Essens- sowie Fahrgeldzuschuss
- ✓ Jobbike (Fahrradleasing)
- ✓ Rückenprävention durch Physiotherapeuten
- ✓ Intensive Einarbeitung
- ✓ Firma stellt und reinigt Arbeitskleidung
- ✓ Vom Arbeitgeber teilfinanzierte Altersvorsorge

Jetzt bewerben: bewerbung-deutschland@e-max.eu

Informationen zur Stelle
finden Sie hier:



Manchmal kommt die 100
schneller als erwartet

100

**60 Jahre
Kochi**

**40 Jahre
Krieger-Verlag**

Das sind
100 Jahre voller
Leben und Trubel

Wir gratulieren
ganz herzlich
und wünschen dir
alles Gute,
viel Gesundheit,
Theaterfreuden,
Zeit zum Garten genießen ...
... und ein tolles Oma-Leben

♥-liche Grüße vom ganzen
Krieger-Verlags-Team

Reiseprogramm 2026

18.09.	Viehscheid Thalkirchdorf	49,- €
10.10.	Weimarer Zwiebelmarkt	63,- €
24.10.	Käseduft + Wackelwald – ein Tag für alle Sine	52,- €
06.11.	Besenfahrt im Herbst	29,- €
14.11.	Feuer + Flamme auf der Donau	179,- €
26.11.	Mittelaltermarkt Esslingen (Nachmittag)	35,- €
28.11.	Lindauer Hafenweihnacht	47,- €
03.12.	Straßburger Weihnachtsmarkt	49,- €
05.12.	Ravennaschlucht + Weihnachtsmarkt Freiburg	69,- €
08.12.	Lebkuchen Schmidt + Nürnberg Christkindlesmarkt	45,- €
11.12.	Weihnachtsmarkt Gut Wolfgangshof	45,- €
12.12.	Wiblinger Weihnachtsdorf + Weihnachtsmarkt Ulm	39,- €
05.01.	Heilbronner Weihnachtszirkus	78,- €
21.01.	CMT – Die Urlaubs-Messe	39,- €
20.02.	Pferdeschlittenfahrt im königlichen Füssen	69,- €
05.03.	Rebenglühen	39,- €

Weitere Fahrten auf unserer Homepage

Mehrtagesfahrten

14.10.-18.10.26	Lago Maggiore + Comer See	ab 749,- €
17.12.-20.12.26	Adventszauber Südtirol + Kastl.Spatzen	ab 545,- €
30.12.-02.01.27	Silvester in Linz + Salzkammergut	ab 659,- €
14.01.-17.01.27	Biathlon Weltcup in Antholz	ab 570,- €
19.04.-24.04.27	Toskanischer Frühling	ab 860,- €

Gerne organisieren wir auch Ihren Ausflug oder senden Ihnen unser
aktuelles Reiseprogramm zu.

Information und Anmeldung bei:

Wolf + Göhner Busreisen GmbH
Mühlstraße 2 • 74532 Ilshofen
Tel.: 07904 – 9422131 (Mo.- Fr. 9-17 Uhr)
E-Mail: info@wolf-goehner.de
www.wolf-goehner.de

**Wolf +
Göhner**
Busreisen

ÜBRIGENS:
HIER KÖNNTE IHRE
ANZEIGE STEHEN

